

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

27.5.1857 (No. 143)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 143.

Mittwoch den 27. Mai

1857.

Bekanntmachung.

Nr. 11,493. Nachdem die Militärschwimmschule angestaut worden ist, wurde zu Vermeidung von Unglücksfällen das Baden in der Alb oberhalb der Schwimmschule bis nach Beiertheim, sowie das Waschen in derselben von Groß. Landamte dahier bei Vermeidung einer Geldstrafe von 1 fl. 30 kr. verboten, was hiermit bekannt gemacht wird.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Groß. Stadtamt.
Richard.

v. Berg.

Dankfagung.

Nr. 11,450. Für die Armen erhielten wir an Zeugengebühren: von Stephan Immendorfer 12 kr.; Frau Fortlouis 12 kr.; Leopold Schweizer 12 kr.; Schneidermeister Philipp Durm 30 kr.; Gr. Hauptmann Holz 12 kr.; Gr. Hauptmann Otto Hoffmann 12 kr.; Kaufmann Wilhelm Schmidt 12 kr.; Ferdinand Key 12 kr., und Franz Joseph Berger 12 kr. Wir danken für diese Geschenke.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Groß. Armenkommission.
Richard.

v. Berg.

Bekanntmachung.

Die hiesige Sommermesse beginnt am Pfingstmontag den 1. und endigt am Sonntag den 14. Juni Abends.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Gemeinderath.
Malsch.

Dölling.

Gewerbeschule der Residenzstadt Karlsruhe.

Nächsten Donnerstag den 28. d. M., Morgens 7 Uhr, beginnt die Aufnahmeprüfung der sämtlichen hier in der Lehre stehenden und noch nicht in die Gewerbeschule aufgenommenen Lehrlinge.

Die Lehrmeister der zünftigen sowohl, als der nichtzünftigen Gewerbe, werden der ihnen obliegenden Pflicht gemäß dafür sorgen, daß ihre Lehrlinge auch wenn sie noch nicht eingeschrieben, oder noch in der Probezeit begriffen sind, um so pünktlicher im Gewerbeschullokale zu der festgesetzten Zeit erscheinen, als keine weitere Aufnahmeprüfung für das nun beginnende Schuljahr vorgenommen wird.

Die Aufnahmeprüfung der Bäcker- und Metzgerlehrlinge findet nächsten Freitag den 29. d. M., Morgens von 10 bis 12 Uhr, statt.

Sämtliche Lehrlinge haben sich mit Schreibpapier und Federn zu versehen.

Mit dem Tage der Aufnahmeprüfung nimmt auch der Unterricht für das nächste Schuljahr seinen Anfang, und es sind die von den Schülern zu besuchenden Unterrichtsstunden aus den Kontrollbüchlein zu ersehen.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Der Gewerbeschul-Vorstand.

Bekanntmachung.

Die Brücke am Eingange des israelitischen Friedhofes soll von Sandstein neu hergestellt, eine Leichenhalle nach bereits entworfenem Plane daselbst erbaut und die hierbei vorkommenden auf 2800 fl. berechneten Arbeiten, entweder zusammen oder theilweise, im Wege der Soumission vergeben werden.

Demgemäß werden die zur Uebernahme geeigneten

Baugeschäftskundigen ersucht, von den Bauplänen, Voranschlägen und Bedingungen im Hause des Herrn R. Haas jun., Langestraße Nr. 161 hier, Einsicht zu nehmen und ihre schriftlichen Angebote spätestens bis Dienstag den 2. Juni d. J., an welchem Tage die Soumissionshandlung geschlossen wird, daselbst abzugeben.

Karlsruhe, den 20. Mai 1857.

Synagogentrath.

Bekanntmachung.

Die 1856r Waisenlehrgelderfond-Rechnung ist gestellt und liegt 14 Tage lang zur Einsicht dahier auf; deren öffentliche Verkundung findet am 9. Juni d. J. statt.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Gemeinderath.

Malsch.

Dölling.

Hausversteigerung.

Der Theilung wegen wird das den Posamentier Jakob Sailer'schen Kindern dahier zugehörige zweistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude und Garten, Eck der Erbprinzen- und kleinen Herrenstraße Nr. 31, am

Freitag den 29. Mai d. J.,

Mittags 2 Uhr,

in der Wohnung des Notars K. Pezold, Herrenstraße Nr. 2, öffentlich versteigert.

Die Versteigerungsbedingungen können bei dem genannten Notar eingesehen werden.

Das bereits eingelegte Angebot beträgt 18000 fl. und wird um dieses und darüber zugeschlagen.

Karlsruhe, den 17. Mai 1857.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

B. W. d. A.-R.

Langer. vdt. G. Haunz.

Fahrrißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Theaterdieners Johann Huber werden am

Donnerstag den 28. Mai d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

im Gasthause zum Wiener Hof dahier verschiedene Mannskleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Großh. Stadtmamtsrevisorat.

B. W. d. A.-R.

Langer.

Fahrrißversteigerung.

Heute, Mittwoch den 27. Mai 1857,

Vormittags halb 9 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 124 im dritten Stock nachbeschriebene Gegenstände gegen Baarzahlung freiwillig versteigert:

1 Flügel, 1 Sopha und 6 Stühle mit rothem Plüschüberzug, 4 Tische, 4 Bettladen, 10 Strohsühle, 1 polirter Stehschreibpult, 1 Schreibkommod, 1 Ofenschirm mit Glas in nußbaumem Gestell, 1 Schrank, Bettung, einige Kleidungsstücke, 1 Alabaster-Uhr, 1 Kronleuchter, 3 Worfenster, 1 großer Schienenherd, 10 Kunstvereinsblätter der letzten Jahrgänge, eine große Parthie Makulatur, Verschläge und sonstiger Hausrath.

Die Versteigerung des Flügels ist um 11 Uhr.

Herrenschmidt, Gerichtstarator,

Kreuzstraße Nr. 5.

Klee-Versteigerung.

Samstag den 30. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird durch Unterzeichneten im Auftrag des Herrn E. Balbach der Ertrag von circa zwei Morgen schönem Klee aus dem Garten von dessen Villa, neben der Gasfabrik, öffentlich versteigert.

M. Wagner, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Kronenstraße Nr. 20 ist ein freundliches, auf die Straße gehendes Logis zu vermieten, bestehend in 3 ineinandergehenden neu tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., und kann auf den 23. Juli bezogen werden. Auf Verlangen können auch nur zwei Zimmer abgegeben werden.

Langestraße Nr. 225 ist im Hintergebäude eine sehr freundliche Wohnung, mit Aussicht auf die Gärten, von 2 geräumigen Zimmern, Küche, Magdkammer etc. an eine stille Haushaltung zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 43 ist im zweiten Stock eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehörde auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hause selbst parterre.

Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 53 ist ein freundlich möblirtes Zimmer im zweiten Stock, auf den Ludwigsplatz gehend, sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

In der Adlerstraße Nr. 2 sind zwei kleine möblirte Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 46 sind zwei schön möblirte Mansardenzimmer an solide Herren sogleich zu vermieten. Das Nähere im Hinterhaus.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In der Langenstraße ist ein schöner Laden, zu jedem Geschäft sich eignend, nebst Wohnung und übrigen Erfordernissen zu vermieten. Das Nähere auf dem Kontor des Tagblattes.

Logis zu vermieten.

Ein Logis im Hintergebäude von 2 Zimmern, großer Kammer, Küche und Holzplatz ist vom ersten Juli an monatweise oder auf 4 Monate zu vermieten. — Ebenda selbst wird ein großer Reisekoffer zu kaufen gesucht. Näheres neue Waldstraße Nr. 44.

Gesuch.

Es wird ein größeres Lokal zu einem Fectboden gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

Logisgesuch.

Es wird ein Logis von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Das Nähere in der Durlacherthorstraße Nr. 85 zu erfragen.

unl. by
Verlag
Schutt, Sand, Erde u. s. w.
kann abgeladen werden beim Clever'schen Bier-
keller vor dem Mühlburgerthor, und wird per Zwei-
spanner-Fuhre 9 kr., per Einspanner 6 kr. bezahlt.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

unl. by
Verlag
Prakt. Arzt **Schuberg** wohnt jetzt **Zäh-
ringerstraße Nr. 88.**

unl.
Die unterzeichneten Steinhauermeister und Stein-
bruchbesitzer zeigen hiernit ergebenst an, daß der
Brecherlohn für Mauersteine sammt Material für
die gewöhnlichste Sorte statt wie bisher zu 3 fl.
nunmehr 4 fl. per Klafter kostet, sowie alle bessere
Sorten, Schichtensteine u. je nach der Qualität im
Verhältniß mehr.

Karlsruhe, im Mai 1857.

C. Frier in Karlsruhe.
G. Schweizer in Durlach.
J. Wals in Grödingen.

Geschäftsanzeige u. Empfehlung.

by
Der Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste
Anzeige, daß er sich als **Glasrmeister** dahier
etabliert und sein Geschäft im Hause der **Zährin-
gerstraße Nr. 71** (vis-à-vis Herrn Leichtlin)
eröffnet hat.

Durch billige, pünktliche und reelle Bedienung
werde ich das Zutrauen meiner verehrlichen Gönner
zu erwerben mich bestreben, und bitte deshalb die
verehrliche Einwohnerschaft um geneigte Aufträge.
Christian Jauch, Glasrmeister.

Neue engl. Matjes-Häringe

unl.
sind wieder eingetroffen bei
Ph. Daniel Meyer.

Feinstes

unl.
Kunst- u. Schwingmehl
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

unl.
Von **Peruanischem Guano** zum Düngen
der Feld- und Gartenpflanzen unterhält Unterzeich-
neter ein fortwährendes Lager, und sind von dem-
selben Original-Säcke mit Original-Plombage, sowie
einzelne Pfundpaquete zu haben bei

Conradin Haugel.

Anzeige.

unl.
20.
Für die Naturbleiche in **Candern** nehme
ich auch dieses Jahr wieder **Leinwand** zur
Besorgung an und sichere dabei die beste Bes-
sorgung zu.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße Nr. 23.

Feinstes
Heilbronner Wasser
(Eau de Heilbronn)

unl.
von **Herrmann Otto Mayer**, alleinigem
Destillateur in Heilbronn, ist zu haben
à 24 kr. die ganze Flasche mit Gebrauchs-
à 15 kr. die halbe " anweisung
in der Hauptniederlage bei

C. A. Braunwarth,
Langestraße Nr. 26.

Aecht importirte

Habana - Cigarren

unl.
von ausgezeichneter Qualität sind in verschie-
denen Sorten neu eingetroffen bei

Rud. Heilbronner,
Nachfolger von S. Gutmann,
Langestraße Nr. 68.

Fleckenwasser.

unl.
Das als vorzüglich gut anerkannte Fleckenwasser
zum Ausmachen aller Arten von Flecken wird stets
billig abgegeben bei

Conradin Haugel.

Großh. Badische 35 fl. - Loose,

unl.
deren Ziehung Ende dieses Monats stattfindet, wer-
den billigt verkauft bei

K. A. Levis,
Langestraße Nr. 94.

Mühlburg.

Geschäfts - Empfehlung.

unl.
Meinen Vorrath von **Möbeln** bringe ich in
gefällige Erinnerung, als: Kanapee mit und ohne
Stühle, Causeuses in hübschen Formen, Rohrstühle,
Fauteuils, Leibstühle, Bettroste, Matrasen.

Auch habe ich einen gebrauchten Klappstisch für
10 bis 12 Personen, sowie zwei andere Tische und
12 frisch hergerichtete gepolsterte Stühle, welche billig
abgegeben werden bei

Wilderdmuth, Tapezier in Mühlburg,
neben der Apotheke.

Warnung.

unl.
Mit Bezug auf meine frühern Warnungen
mache ich wiederholt bekannt, daß ich für Waaren-
abgaben oder sonstige auf meinen Namen eingehende
Verbindlichkeiten keine Zahlung leiste, und Rech-
nungen nur anerkenne, die mit einem von mir
unterzeichneten schriftlichen Begehren belegt werden
können.

Karlsruhe, den 25. Mai 1857.

Freifrau von **Schäffer**,
Generals Wittwe.

Im Promenadehaus.

Da die am verflossenen Sonntag angekündigte

Letzte Vorstellung

des berühmten Athleten

CH. ROUSSELLE

durch eingetretene schlechte Witterung theilweise unterbrochen wurde, so findet dieselbe nochmals statt:

Mittwoch den 27. Mai.

Unter Anderem wird Herr Rousselle 2 der stärksten hiesigen Pferde (des Herrn Bierbrauer Eisele) vor sich wie vor einen Wagen spannen, um sich von ihnen fortziehen zu lassen. Er wird allen ihren Anstrengungen Trotz bieten und sich nicht von der Stelle bewegen lassen.

Preise der Plätze:

Reservirte Plätze 48 kr. — Erster Platz 30 kr. — Zweiter Platz 12 kr.
Billets sind zu haben im Hôtel Große von 10 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

Kassenöffnung 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.

Bei ungünstigem Wetter findet die Vorstellung im Saale statt.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Schmieder, Oberamtmann v. Waldshut. Hr. Im, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Stettens, Kaufm. v. Erier. Hr. Brauß, Kaufm. von Ronsdorf.
Englischer Hof. Hr. Uhrmann, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Seeger, Fabr. v. Salw. Hr. Graf de Paula Sea v. Saragossa. Hr. Ketz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Reinhardt, Kfm. von Frankfurt. Hr. Schneider, Rent. mit zwei Fr. Schwestern v. Kork. Hr. Hendrich, Referendar v. Mannheim. Hr. Brauß, Kfm. v. Barmen.
Erbprinzen. Hr. Joy mit Fam. u. Bed. v. Nikelstone. Hr. Jangert, Kfm. v. Stuttgart. Frau Wanger von München. Hr. Droosden v. London. Hr. Graf v. Froberg, Kon. bair. Major mit Fam. und Bedienung v. Germersheim. Hr. Maier, Fabr. mit Fam. v. Pforzheim. Frau Falkener mit Fam. u. Bed. v. Nancy. Hr. Stokmar, Kfm. v. Bremen. Hr. Zerener, Bürgermeister v. Pforzheim. Hr. Serauer, Advokat v. Nürnberg. Hr. Halle, Oberst v. London.
Goldener Adler. Hr. Schöck, Apotheker v. Langenbrücken. Hr. Jessel, Kfm. v. Ruburg. Hr. Brunner, Cand. jur. v. Tauberbischofsheim.
Goldener Karpfen. Hr. Holzer, Dek. v. Upfshofen.
Goldenes Schiff. Hr. Mayer, Fruchthdl. v. Sichtersheim. Hr. Sahn, Kaufm. v. Rülzheim. Hr. Dreifuß, Kfm. v. Altdorf.
Großherzog. Hr. Fleck, Landwirth v. Adelshofen. Hr. Haubert, Landwirth v. Mittersheim.
Hôtel Große. Frau Colas u. Fräul. Mathieu von Paris. Hr. Mark, Kaufm. von Köln. Hr. Graf A. Dufies v. Paris. Hr. Steimpel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ebbinghaus, Part. mit Frau von Unterköten. Hr. Goldschmidt, Kfm. v. Offenbach. Hr. Mayer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Albert, Kfm. von Glauchau. Hr. Armacher, Kfm. v. Köln.

Mohren. Hr. Häuß, Part. v. Sinsheim. Hr. Fäß, Seilerstr. v. Lintenheim. Hr. Triebmacher, Seilerstr. v. Ladenburg.

Rassauer Hof. Hr. Karlsruhe, Hblsm. von Itzingen. Hr. Löwenstein, Hblsm. v. Altdorf. Hr. Dypenheimer, Hblsm. v. Hoffenheim. Hr. Ostreicher, Hblsm. v. Ehrstadt. Hr. Adelsberger, Hblsm. von Hockenheim. Hr. Weiß, Hblsm. v. Altdorf.

Ritter. Hr. Bär, Cand. jur. v. Bruchsal. Hr. Baumgartner, Kfm. v. Zell. Hr. Koll, Kfm. v. Hoffenheim.

Römischer Kaiser. Hr. Graf Levaschoff, Adjutant v. St. Petersburg. Frau Winter von Frankfurt. Hr. Zimmermann, Kfm. v. Dresden. Hr. Rudowsky, Fabr. v. Memel. Hr. Schnee, Propt. v. Nancy. Hr. Weibert, Propt. v. Saargemünd. Hr. Leicht, Stud. v. Freiburg.

Rothes Haus. Hr. Seiler, Cand. jur. v. Altdorf. Hr. Jäger, Cand. jur. v. Dirschweiler. Hr. Hornung, Cand. jur. v. Rehl. Hr. Gabenbach, Cand. jur. v. Heidelberg. Hr. Brauer, Pharmaceut v. Freiburg. Hr. Seiß, Kunstmüller u. Hr. Flach, Direktor v. Ulm. Hangart, Weinhändler v. St. Johann. Hr. Hirsch, Part. von Baden. Hr. Maier, Kfm. v. Krozingen. Hr. Kaiser, Müller v. Röteln.

Schwan. Hr. Sidney, Holzhandler v. Bühl. Hr. Guttal, Kfm. v. Straßburg.

Sonne. Hr. Dorie, Maler v. Rastatt. Hr. Rüstle, Landwirth v. Saalbach. Hr. Fabel, Apotheker v. Baden.

Stadt Pforzheim. Hr. Bott, Lehrer v. Rastatt.

Weißer Bär. Hr. Leibbrand, Graveur mit Frau v. Pforzheim. Hr. Tunna, Kfm. v. Mannheim. Frau Heries v. Paris. Hr. Dieudonné, Fabr. von Stuttgart. Hr. Berner, Metzgermeister v. Basel. Hr. Kunz, Dek. v. Schwarzach.

Wiener Hof. Hr. Körper, Hblsm. von Metzheim.

In Privathäusern.

Bei Bäckermeister Burkhardt: Hr. Sieber, Cand. jur. v. Wiesloch. — Bei Wwe. Kies: Hr. Lang, Oberlehrer mit Frau v. Steinbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.